

Programm

Politische Bildung

Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems

Demokratie stärken!

Die Rolle der Konservativen in der Welt und in Europa“

VA-Nr.: B26-081119-1

Datum:

08. – 10. November 19

Veranstaltungsort: Villa La Collina Via Roma 11, I-22011 Cadenabbia



Programm



Politische Bildung

Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems

Inhalt

| | |
|-----------------------------|------------------------------------|
| Hotel-Info & Transfer | 1 |
| Comer See | 1 |
| Cadenabbia | 1 |
| Bellagio | Fehler! Textmarke nicht definiert. |
| Programm | Fehler! Textmarke nicht definiert. |
| Referenten | 4 |

Programm

Politische Bildung

Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems

Hotel-Info & Transfer

Hotel:

Konrad-Adenauer-Stiftung

Villa „La Collina“ – Cadenabbia

Via Roma 11

I-22011 Cadenabbia

Tel. 0039 03 44 4 41 11

Fax 0039 03 44 4 10 58


Villa La Collina
LAGO DI COMO



Transfer:

Wenn Sie Fragen oder Probleme haben, rufen Sie bitte in der Villa La Collina an.

Tel: 0039 03 44 4 41 11

E-Mail: cadenabbia@villalacollina.it

Wettererwartungen:

Im November neigt sich der milde Herbst am Comer See dem Ende zu und die Temperaturen sinken. Obwohl es durchaus Sonnenstunden geben kann, ist es zu dieser Jahreszeit ratsam eine Jacke und einen warmen Pullover im Reisegepäck mitzuführen.



Comer See

Der Comer See liegt in der Lombardei in Norditalien, in dem südlichen Teil der Alpen. Der *Lago di Como* (italienisch genannt) zeichnet sich besonders in zwei Dingen aus: sein noch bis spät in den Herbst mildes und mediterranes Klima und die vielen kleinen Orte und Dörfer, die noch heute die Besucher den italienischen Ursprung spüren lassen.



Der Fluss ist der drittgrößte Italiens und besitzt die Form eines umgekehrten „Y“ mit zwei Armen, der linke Arm beginnt in der Stadt Como im Süd-Westen und der rechte in Lecco im Süd-Osten. Wer einmal um den Comer See fahren will, muss eine Strecke von 170km Uferlinie zurücklegen. Es münden insgesamt 37 verschiedene Flüsse in den Comer See, die Adda ist jedoch der einzige Fluss der ihn durchfließt.

Die facettenreiche Landschaft rund um den Comer See zeichnet sich durch eine imposante Bergkulisse und einer mediterranen Pflanzenwelt aus. Der höchste Gipfel der Berglandschaft ist der Monte Legnone mit 2609m.

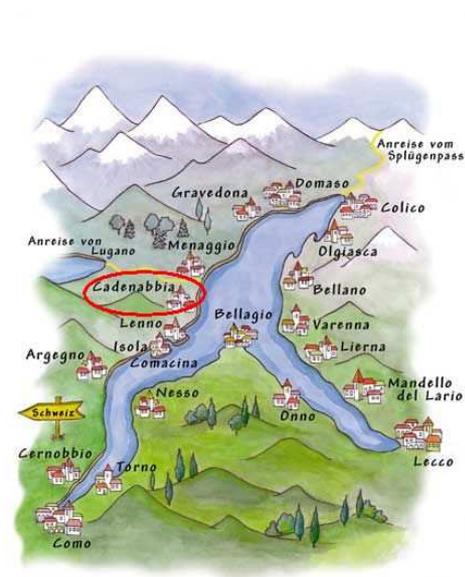
Urlauber werden von der typisch italienischen Pflanzenwelt in opulenten Parkanlagen und der alpinen Landschaft überrascht.

Programm

Politische Bildung

Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems

Cadenabbia



Cadenabbia ist ein kleiner Ort der zu der Region Lombardei in der Provinz Como gehört. Trotz seiner kleinen Größe ist Cadenabbia dennoch ein sehr berühmter Ort am Comer-See.

Das am Westufer des Sees gelegene Dorf ist Teil der Gemeinde Griante. Während Cadenabbia jedoch direkte Seelage besitzt, liegt Griante etwas den Hang des Monte Crocione hinauf. Sie erreichen Griante über eine Panorama-Treppen-Straße, die einen wundervollen Blick über die Ortschaft bietet.



Konrad Adenauer verbrachte zwischen 1957 und 1966 regelmäßig seinen Urlaub in Cadenabbia. Sein ehemaliges Urlaubsdomizil, die 1899 erbaute Villa la Collina mit ihrem Park von 2,7 Hektar, wird seit 1977 als internationale Tagungsstätte von der Konrad-Adenauer-Stiftung genutzt. Sie wurde 1990 um die *Accademia Konrad Adenauer* erweitert. Seit 1992 besteht eine Partnerschaft mit der Stadt Bad Honnef, dem Wohnort von Konrad Adenauer.



Programm

Politische Bildung

Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems



Bellagio wird gerne als „*Die Perle des Comer-Sees*“ bezeichnet, da es für viele den schönsten Ort am Comer-See darstellt. Die Uferpromenade lädt durch ihren wunderschönen Ausblick auf den See und die Alpen zu einem Spaziergang ein.

Bellagio hat sich an der äußersten Spitze einer Halbinsel angesiedelt, die den Comer See in seinem südlichen Bereich in zwei Arme teilt. Von Cadenabbia aus erreicht man Bellagio am besten per Schiff, dabei bietet sich ein wundervoller Blick über die Halbinsel, die zu Füßen des Vorgebirges des Larios liegt.

Sehenswürdigkeiten:

- Die Basilika San Giacomo in der Altstadt (aus dem 12. Jahrhundert)
- Museum für Navigationsinstrumente in einem alten Turm an der Piazza Don Miotti
- Gärten der Villa Serbelloni und der Villa Melzi

Programm

Politische Bildung

Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems



„Demokratie stärken!

Die Rolle der Konservativen in der Welt und in Europa“

Moderation:
Judith Helfmann-Hundack, GIZ

Freitag, 08. November 2019

| | |
|-----------|---|
| 10:50 Uhr | Abflug |
| 12:35 Uhr | Ankunft in Malpensa/Bergamo/Linate |
| 15:30 Uhr | Kaffee und Gebäck |
| 16:00 Uhr | Eröffnung der Tagung und Begrüßung Dr. Stefan Gehrold Leiter des Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems |
| 16:15 Uhr | Teil 1: <i>News from the Home of the Brave ! – Aktuelle politische Entwicklungen in den USA und die Implikationen für das transatlantische Verhältnis</i> Stellungnahme: Todd Huizinga Author und Publizist Adam Botana Kandidat der Republikaner für das State House of Representatives |
| 19:00 Uhr | Abendessen |

Programm

Politische Bildung

Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems

Samstag, 09. November 2019

| | |
|-----------|--|
| 09.00 Uhr | <p>Teil 2: <i>Die Entwicklung der Europäischen Union von Gründung bis zur Krise - Ursachen und Systemfragen</i></p> <p>Stellungnahme:</p> <p>Andreas Hermes, Präsident der Bundesanstalt für Telekommunikation</p> <p>Prof. Dr. Peter Nitschke, Universität Vechta</p> |
| 09.30 Uhr | <p>Diskussion</p> |
| 10.15 Uhr | <p>Pause (Kaffee und Gebäcke)</p> |
| 10.30 Uhr | <p>Teil 3: <i>Europa nach den Wahlen – Herausforderungen für die kommenden Jahre</i></p> <p>Stellungnahme:</p> <p>Dr. Erik Frhr. Von Kroiher Kapsch AG, Public Relations, ehemals internationaler Sekretär der ÖVP</p> <p>Prof. Dr. Rainer Lisowski Hochschule Bremen</p> |
| 11.15 Uhr | <p>Diskussion</p> |
| 12.00 Uhr | <p>Teil 4: <i>Medien und Politik im „fake news Zeitalter“</i></p> <p>Stellungnahme:</p> <p>Klaus Kelle Journalist, Publizist, Focus</p> |
| 12.45 Uhr | <p>Diskussion</p> |
| 13.30 Uhr | <p>Mittagessen</p> |
| 15.00 Uhr | <p>Zeit für Einzelgespräche</p> |

Programm

Politische Bildung

Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems

18.00 Uhr

Teil 5:

Energiewende – Deutschland als Vorbild für Europa?

Stellungnahme:

Prof. Dr. Jessica Rövekamp

Hochschule Siegmaringen

Markus Rövekamp

Autor und GF Cyrco GmbH

18.45 Uhr

Diskussion

19:30 Uhr

Abendessen

Sonntag, 10. November 2019

10:00 Uhr

Heilige Messe in Griante in der Hauptkirche

11.00 Uhr

Teil 6:

Die Politik in Niedersachsen – Herausforderungen und Strategien

Christian Calderone MdL

Nds. Landtag

Jochen Steinkamp

Landkreis Vechta

11.45 Uhr

Diskussion

13:00 Uhr

Mittagessen

14:45 Uhr

Teil 7:

Schlussrunde

Moderation:

Dr. Stefan Gehrold

anschließend:

Abreise der Teilnehmer nach Mailand

17.55 Uhr

Abflug ab Malpensa

Kleine Programmänderungen behalten wir uns vor.

HINWEIS:

Die Verpflegung zu denen im Programm ausgewiesenen Zeiten ist im Teilnehmerbeitrag enthalten sowie die Tagungsgetränke (Mineralwasser) im Seminarraum.

Programm

Politische Bildung

Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems

Referenten sind:



Dr. jur. Stefan Gehrold ist seit 2017 Leiter des Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems der Konrad-Adenauer-Stiftung. Vor seinem Einsatz in Oldenburg, führte Dr. Gehrold bereits zahlreiche andere Büros (Zagreb, Prag, Dakar und Brüssel) der Konrad-Adenauer-Stiftung. Neben seiner Arbeit für die Stiftung, ist Dr. Gehrold ein engagiertes Mitglied in verschiedenen Arbeitsgruppen der Europapolitik.

Er absolvierte sein Studium der Rechtswissenschaften an der Universität Passau, der Universidade Católica do Porto (Portugal) und der Universität Freiburg und promovierte an der Universität Münster.



Andreas Hermes ist seit 2015 der Präsident der Bundesanstalt für Post- und Telekommunikation. Er absolvierte sein Studium der Rechtswissenschaften in Bonn an der Friedrich-Wilhelms-Universität, nach seinem zweiten Staatsexamen war er ab 1990 für die Mannesmann Demag und für die Trinekens Entsorgung GmbH tätig.

Im Juni 1993 trat Andreas Hermes als Referent in das Bundesministerium der Finanzen ein, wechselte als persönlicher Referent des Bundeskanzlers 1995 in das Bundeskanzleramt und im Jahr 1998 zurück in das Bundesministerium der Finanzen. Hier folgten Verwendungen in der Europaabteilung des Ministeriums im Bereich EU-Finzen. Im Jahr 2006 wurde er als Gruppenleiter mit der Zuständigkeit für die Koordinierung der Europapolitik, die Vorbereitung der Europäischen Räte und die Wirtschafts- und Währungsunion erneut an das Bundeskanzleramt versetzt. Mit der Rückkehr in das Bundesministerium der Finanzen im Jahr 2011 übernahm er die Unterabteilung Personal, Organisation und Haushalt in der Zentralabteilung des Ministeriums.

Programm

Politische Bildung

Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems



Prof. Dr. Jessica Rövekamp studierte Maschinenbau an der Ruhr-Universität in Bochum. Von 2005 bis 2015 war sie beim größten deutschen Gasfernleitungsnetzbetreiber Open Grid Europe GmbH in Essen beschäftigt und dort u.a. für die Netzplanung des niederkalorischen Gasnetzes verantwortlich. Berufsbegleitend absolvierte sie von 2008 bis 2010 ein betriebswirtschaftliches Studium zum Master of Business Administration an der FOM Hochschule für Ökonomie & Management in Essen. Im Frühjahr 2015 beendete sie Ihre Promotion an der Technischen Universität Clausthal. Seit Mitte 2015 ist Frau Rövekamp Leiterin für Energiemanagement, -technologien und -transport der CYRICO GmbH und TÜV-zertifizierte Energieauditorin. Seit dem 1.9.2016 ist sie Professorin für das Fachgebiet Energiewirtschaft und -technologien an der Hochschule Albstadt Sigmaringen.



Todd Huizinga hat einen B.A. in Musik und Deutsch vom Calvin College in Grand Rapids, Michigan und einen M.A. in Germanistik von der University of Wisconsin-Madison. Er ist Präsident und Geschäftsführer des Zentrums für Transatlantische Erneuerung. Herr Huizinga ist zudem der Autor von den Büchern „Die neue totalitäre Versuchung: Globale Steuerung und die Krise der Demokratie in Europa“ und „Was Europa von Trump lernen“ kann. Von 1992-2012 war Todd stellvertretender Missionsleiter der US-Botschaft in Luxemburg, politischer Berater der US-Mission bei der Europäischen Union in Brüssel, Konsul für politische und wirtschaftliche Angelegenheiten bei den US-Konsulaten in Hamburg und München sowie Konsul für öffentliche Angelegenheiten beim US-Konsulat in Monterrey, Mexico.



Klaus Kelle absolvierte seine Ausbildung zum Redakteur beim „Westfalen-Blatt“ in Bielefeld. Seine inzwischen 30 jährige Karriere führte ihn unter anderem zu bekannten Medienhäusern wie Axel Springer (Bild, Welt), Holtzbrinck (Tagesspiegel), Badischer Verlag und dem norwegischen Shibsted (20 minutes).

Seit 2007 arbeitet er als Medienunternehmer und Publizist und schreibt Beiträge für verschiedene Zeitungen und Internet-Blogs.

Programm

Politische Bildung

Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems



Markus Rövekamp schloss zunächst als Diplom-Ingenieur für Versorgungstechnik die Fachhochschule Münster ab, anschließend absolvierte er ein zweites Studium an der Fachhochschule Bielefeld, dieses beendete er mit dem Abschluss als Diplom-Wirtschaftsingenieur. Nach seinen beruflichen Tätigkeiten bei der Ruhrgas AG und dem RWE Konzern, nahm er im Jahr 2009 seine Tätigkeit als unabhängiger Berater auf. Seit dem ist er geschäftsführender Gesellschafter der CYCRO GmbH. Darüber hinaus ist er Lehrbeauftragter für das Fach „Energierrecht“ an der Hochschule in Sigmaringen. Außerdem unterstützt er sowohl mit seinem Know-how als auch finanziell innovative Startup-Firmen. Seit 2015 ist Herr Rövekamp Mitglied der Bundesfachkommissionen Energiepolitik und Energieeffizienz des Wirtschaftsrates in Berlin. Im Jahr 2014 verfasste er das Buch „Energiewende“.



Dr. Erik Sidney Kroiher erhielt einen Master of Science in Politikwissenschaft und öffentlichem Recht an der Universität Wien. Darüber hinaus studierte er Kriegsstudien, Geschichte, Internationale Beziehungen und Theologie am King's College London und an der London School of Economics und schloss diese mit einem MA ab. Im Jahr 2016 erhielt er ein seinen Doktor in Geschichte von der Universität Wien. Erik Kroiher ist Gastdozent und Referent an mehreren europäischen Universitäten, politischen Stiftungen und Forschungsinstituten.



Prof. Dr. Rainer Lisowski ist Professor für Öffentliches Management an der School of International Business der Hochschule Bremen (HSB). Er hat Politik- und Wirtschaftswissenschaften studiert und mit einem Stipendium der Studienstiftung des deutschen Volkes in Politikwissenschaft promoviert. Vor seinem Ruf an die HSB war er sowohl im öffentlichen Dienst, als auch in Unternehmen in verschiedenen Funktionen tätig. Er engagiert sich im überkonfessionell ausgerichteten katholischen Forum St. Peter. Rainer Lisowski reist zu Forschungs- und Lehrzwecken oft nach Südafrika und Asien, vor allem nach Singapur und China.

Programm

Politische Bildung

Hermann-Ehlers-Bildungsforum Weser-Ems



Prof. Dr. Peter Nitschke absolvierte ein Studium mit dem Abschluss Dr. phil. Habil. der Neueren Geschichte, der Philosophie und der Politikwissenschaft an der Universität Münster. Er ist Preisträger der Bayerischen Akademie der Wissenschaften, hist.-philos. Klasse (1989) sowie seit 2017 Universitätsprofessor für Wissenschaft von der Politik an der Universität Vechta. Darüber hinaus ist Herr Nitschke Gründungsdirektor des Instituts für Sozialwissenschaften und seit 2007 Geschäftsführer der Deutschen Gesellschaft zur Erforschung des Politischen Denkens (DGEPD). Zu seinen Publikationen zählen die Bücher „Europa-Räume. Von der Antike bis zur Gegenwart“ sowie „Gemeinsame Werte in Europa? Stärken und Schwächen im normativen Selbstverständnis der Europäischen Integration.“



Jochen Steinkamp absolvierte ein Studium der Politikwissenschaften, Neueren und Neuesten Geschichte und Soziologie an der Katholischen Universität Eichstätt, der Georgetown University in Washington D.C. und der Westfälischen Wilhelms-Universität Münster. Er ist Leiter des Referats für Strategische Steuerung und Öffentlichkeitsarbeit des Landkreises Vechta und Stellvertretender Vorsitzender des CDU Kreisverbandes Vechta. Zudem ist Herr Steinkamp Mitglied des Bundesverbandes der Bundesverbandes deutscher Pressesprecher (BdP) und des Verbandes der Redenschreiber deutscher Sprache (VRdS).



Christian Calderone MdL absolvierte ein rechtswissenschaftliches Studium. Von 2008 bis 2011 war er Mitarbeiter im Abgeordnetenbüro des Landtagsabgeordneten Coenen. Seit 2010 ist Herr Calderone Vorsitzender des CDU-Kreisverbandes Osnabrück-Land sowie stellvertretender Vorsitzender des CDU-Bezirksverbandes Osnabrück-Emsland. Herr Calderone ist Mitglied des Niedersächsischen Landtages der 17. und der 18. Wahlperiode. Darüber hinaus ist er Mitglied im „Ausschuss für Rechts- und Verfassungsfragen“, im „Unterausschuss für Justizvollzug und Straffälligenhilfe“ und im „Ausschuss für Wissenschaft und Kultur“. Seit 2017 ist Herr Calderone Rechtspolitischer Sprecher der CDU-Landtagsfraktion.